

InterRisk nimmt gesellschaftliche Verantwortung wahr

Im Rahmen des konzernweiten Aktionstages „Social Active Day“ engagieren sich jedes Jahr rund 4.000 Mitarbeiter der Vienna Insurance Group in 23 Ländern für soziale Projekte. Für die in Wiesbaden ansässige InterRisk hat knapp ein Viertel der Belegschaft des Versicherungsunternehmens die diesjährigen Aktionstage aktiv unterstützt.

In diesem Jahr richtete sich das soziale Projekt an Erwachsene und Kinder von Familien, die an der Schwelle des Existenzminimums leben und deshalb auf die Unterstützung gemeinnütziger Hilfsorganisationen angewiesen sind. Mit der Wiesbadener Tafel e.V. konnte das Organisationsteam der InterRisk einen ortsansässigen Partner, der sich seit vielen Jahren ehrenamtlich für Bedürftige einsetzt, für eine Zusammenarbeit begeistern.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hatten sich mit dem ehrenamtlichen Projekt zwei Ziele gesetzt: Zum einen wollten sie für Alleinerziehende, die sich auf Grund ihrer finanziellen Situation weder Ausflüge noch kostenverursachende Freizeitaktivitäten leisten können, und deren Kinder einen unvergesslichen Ferientag organisieren. Zum anderen war es ihnen ein besonderes Anliegen, alleinstehenden und einsamen Senioren Zeit in einer Gemeinschaft und für persönliche Gespräche zu schenken.

Auf Grund dieser unterschiedlichen Gruppen fand der diesjährige „Social Active Day“ der InterRisk an zwei getrennten Tagen – am 05. August und am 09. September – in Wiesbaden statt. An beiden Tagen ging es mit dem eigens hierfür angemieteten ESWE-InterRisk-Bus zum Biebricher Schloss, von wo aus eine einstündige Schiffstour auf dem Rhein startete. Danach ging es zu einem der zahlreichen Grill- und Freizeitgelände der Landeshauptstadt. Dort gab es für alle Teilnehmer ein Barbecue mit allerlei Grillspezialitäten und einem bunten Salatbuffet. Vor allem die Kinder nutzten den ersten Aktionstag bis zum frühen Abend, um miteinander zu spielen, sich auszutoben und sportlich zu messen. Das Organisationsteam war auch hierauf gut vorbereitet und hatte für diesen Zweck zahlreiche Spiele und Sportgeräte im Gepäck.

Wie in den vergangenen Jahren war auch der diesjährige „Social Active Day“ der InterRisk ein voller Erfolg und ein Beispiel dafür, dass jedes soziale Projekt, sei es auch noch so klein, für die betroffenen Personen zu einem außerordentlichen Erlebnis werden kann.